

**Tam T.T. Nguyen**

# Transformation von Vietnam

Reformpolitik, Herausforderungen und  
Transformationswege

**Diplomarbeit**

## **Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek:**

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek: Die Deutsche Bibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de/> abrufbar.

Dieses Werk sowie alle darin enthaltenen einzelnen Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung, die nicht ausdrücklich vom Urheberrechtsschutz zugelassen ist, bedarf der vorherigen Zustimmung des Verlanges. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Bearbeitungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen, Auswertungen durch Datenbanken und für die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronische Systeme. Alle Rechte, auch die des auszugsweisen Nachdrucks, der fotomechanischen Wiedergabe (einschließlich Mikrokopie) sowie der Auswertung durch Datenbanken oder ähnliche Einrichtungen, vorbehalten.

Copyright © 2009 Diplomica Verlag GmbH  
ISBN: 9783842805293

**Tam T.T. Nguyen**

# **Transformation von Vietnam**

**Reformpolitik, Herausforderungen und Transformationswege**



Tam T.T. Nguyen

**Transformation von Vietnam**

Reformpolitik, Herausforderungen und Transformationswege

ISBN: 978-3-8428-0529-3

Herstellung: Diplomica® Verlag GmbH, Hamburg, 2011

Zugl. Frankfurt/Main, Goethe Universität, Frankfurt/Main, Deutschland, Diplomarbeit, 2009

---

Dieses Werk ist urheberrechtlich geschützt. Die dadurch begründeten Rechte, insbesondere die der Übersetzung, des Nachdrucks, des Vortrags, der Entnahme von Abbildungen und Tabellen, der Funksendung, der Mikroverfilmung oder der Vervielfältigung auf anderen Wegen und der Speicherung in Datenverarbeitungsanlagen, bleiben, auch bei nur auszugsweiser Verwertung, vorbehalten. Eine Vervielfältigung dieses Werkes oder von Teilen dieses Werkes ist auch im Einzelfall nur in den Grenzen der gesetzlichen Bestimmungen des Urheberrechtsgesetzes der Bundesrepublik Deutschland in der jeweils geltenden Fassung zulässig. Sie ist grundsätzlich vergütungspflichtig. Zuwiderhandlungen unterliegen den Strafbestimmungen des Urheberrechtes.

Die Wiedergabe von Gebrauchsnamen, Handelsnamen, Warenbezeichnungen usw. in diesem Werk berechtigt auch ohne besondere Kennzeichnung nicht zu der Annahme, dass solche Namen im Sinne der Warenzeichen- und Markenschutz-Gesetzgebung als frei zu betrachten wären und daher von jedermann benutzt werden dürften.

Die Informationen in diesem Werk wurden mit Sorgfalt erarbeitet. Dennoch können Fehler nicht vollständig ausgeschlossen werden und der Verlag, die Autoren oder Übersetzer übernehmen keine juristische Verantwortung oder irgendeine Haftung für evtl. verbliebene fehlerhafte Angaben und deren Folgen.

© Diplomica Verlag GmbH

<http://www.diplomica.de>, Hamburg 2011

## **Danksagung**

Zuerst möchte ich Herrn Prof. Tamás Bauer meinen besonderen Dank aussprechen. Nur durch seine Aufnahmebereitschaft war es für mich möglich, mein Ziel, später zu promovieren, zu verfolgen und somit mein Studium in Frankfurt zu beginnen. Durch seine Ermutigungen zu Beginn meines Vorhabens motivierte er mich, mein Vorhaben nicht wegen anderweitiger Schwierigkeiten aufzugeben. Mit Hilfe seines Einsatzes während des Studiums konnte ich das Studium am Schluss noch rechtzeitig beenden. Zudem hatte er durch die Betreuung meiner Diplomarbeit meine akademische Laufbahn ein Stück weiter begleitet. In diesem Zusammenhang danke ich ihm für seinen Vorschlag hinsichtlich des Themas der vorliegenden Arbeit. Ohne seine Anregung wäre ich nicht auf so ein interessantes und aktuelles Thema gekommen.

An dieser Stelle danke ich auch all jenen, die mir im Laufe der Erstellung dieser Arbeit als Dialogpartner zur Seite standen und mich somit unterstützt haben. Ebenfalls danke ich diejenigen, die sich bereit erklärten, das Korrekturlesen zu übernehmen und somit große Hilfe für die Vollendung der Arbeit geleistet haben.

Tam Nguyen  
Frankfurt, im September 2009

## Inhaltsverzeichnis

<b>ABKÜRZUNGSVERZEICHNIS .....</b>	<b>III</b>
<b>ABBILDUNGSVERZEICHNIS.....</b>	<b>IV</b>
<b>TABELLENVERZEICHNIS.....</b>	<b>V</b>
<b>1 EINLEITUNG .....</b>	<b>1</b>
1.1 PROBLEMSTELLUNG .....	1
1.2 GANG DER UNTERSUCHUNG .....	2
<b>2 THEORETISCHE GRUNDLAGEN.....</b>	<b>3</b>
2.1 BEGRIFFSDEFINITION.....	3
2.2 NOTWENDIGKEIT DER TRANSFORMATION .....	3
2.3 WICHTIGE REFORMSCHRITTE .....	5
2.3.1 <i>Reform im Preissystem.....</i>	<i>6</i>
2.3.2 <i>Stabilisierung des Geldwertes.....</i>	<i>7</i>
2.3.3 <i>Reform im Finanzwesen.....</i>	<i>8</i>
2.3.4 <i>Unternehmensreform und Privatisierung .....</i>	<i>9</i>
2.3.5 <i>Reform der Außenwirtschaft .....</i>	<i>10</i>
<b>3 WIRTSCHAFT VIETNAM VOR DER REFORM.....</b>	<b>12</b>
3.1 DIE WIRTSCHAFTSKRISE VIETNAM UND IHRE URSACHEN.....	12
3.1.1 <i>Folgen des Krieges .....</i>	<i>14</i>
3.1.2 <i>Folgen der zentralen Planwirtschaft .....</i>	<i>15</i>
3.1.3 <i>Auswirkungen der Außenpolitik.....</i>	<i>18</i>
3.2 WIRTSCHAFTSLOCKERUNGEN VON 1981 BIS 1986.....	19
<b>4 TRANSFORMATION IN VIETNAM .....</b>	<b>24</b>
4.1 REFORM DER LANDWIRTSCHAFT .....	25
4.2 LIBERALISIERUNG DES PREISSYSTEMS.....	31
4.3 SCHAFFUNG DER GELDWERTSTABILITÄT.....	35
4.3.1 <i>Bekämpfung der Inflation .....</i>	<i>35</i>
4.3.2 <i>Reform des Finanzsystems .....</i>	<i>38</i>
4.4 UNTERNEHMENSREFORM UND PRIVATISIERUNG.....	43
4.4.1 <i>Reform der staatlichen Unternehmen .....</i>	<i>43</i>

---

4.4.2	<i>Förderung der Privatwirtschaft</i> .....	50
4.5	REFORM DER AUSSENWIRTSCHAFT.....	54
4.5.1	<i>Liberalisierung des Außenhandels und Exportförderung</i> .....	54
4.5.2	<i>Aufbau der Wirtschaftsbeziehungen mit „nichtsozialistischen“     Ländern und weltwirtschaftliche Integration</i> .....	56
4.5.3	<i>Förderung ausländischer Investitionen</i> .....	61
<b>5</b>	<b>ZUKUNFTSPERSPEKTIVEN</b> .....	<b>64</b>
5.1	HERAUSFORDERUNGEN .....	65
5.1.1	<i>Landwirtschaft</i> .....	65
5.1.2	<i>Armut und Einkommensunterschiede</i> .....	69
5.1.3	<i>Bildung, Gesundheitswesen und Soziale Sicherung</i> .....	72
5.1.4	<i>Infrastruktur</i> .....	76
5.1.5	<i>Industriepolitik</i> .....	78
5.2	ERFOLGE, DEFIZITE UND TRANSFORMATIONSWEGE .....	81
<b>6</b>	<b>ZUSAMMENFASSUNG UND SCHLUSSBEMERKUNG</b> .....	<b>90</b>
	<b>ANHANG</b> .....	<b>VII</b>
	<b>LITERATURVERZEICHNIS</b> .....	<b>XXIII</b>
	<b>INTERNETQUELLEN</b> .....	<b>XXIX</b>



## Abkürzungsverzeichnis

ADB	Asian Development Bank
ADI	Ausländische Direktinvestitionen
AHK	Außenhandelskammer
AFTA	Asian Free Trade Agreement
APEC	Asian Pacific Economy Community
ASEAN	Association of Southeast Nation
BIP	Bruttoinlandsprodukt
BSP	Bruttosozialprodukt
bspw.	beispielsweise
bzw.	beziehungsweise
ca.	circa
CEIC	Census and Economic Information Center
DDR	Deutsche Demokratische Republik
d.h.	das heißt
EU	Europäische Union
FEER	Far East Economic Review
GmbH	Gesellschaft mit beschränkter Haftung
GIC	German Industry & Commerce
GTAI	Germany Trade and Invest
HCMS	Ho-Chi-Minh-Stadt
HDI-Ranking	Human Development Index-Ranking
i.d.R.	in der Regel
i.e.S.	im engeren Sinne
IMF	International Monetary Fund
IWF	Internationale Währungsfonds
i.w.S.	im weiteren Sinne
Kfz	Kraftfahrzeug
Kg	Kilogramm
KPV	Kommunistische Partei Vietnams
km <sup>2</sup>	Quadratkilometer
kWh	Kilowattstunde
NAFTA	North American Free Trade Agreement
Mio.	Millionen
MPI	Ministry of Planning and Investment

MNC	Multinational Cooperation
Mrd.	Milliarden
p.a.	per Anno
PERC	Property and Environment Research Center
RGW	Rat für gegenseitige Wirtschaftshilfe
S.	Seite
SOAa	Südostasien aktuell
SOE	Special Operations Executive
sog.	Sogenannte
TCDD	Tetrachlordibenzodioxin
u.a.	unter anderem
UNIDO	United Nations of Industrial Development Organization
USA	United State of America
US	United State
USD	US-Dollar
usw.	und so weiter
Vgl.	Vergleiche
VND	Vietnam Dong
VR	Volksrepublik
WDI	World Development Indicators
WTO	World Trade Organisation
www.	worldwideweb
z.B.	zum Beispiel

## Abbildungsverzeichnis

Abbildung 1: Gute sekundäre, schlechte tertiäre Ausbildung.....	XVIII
Abbildung 2: Englischkenntnisse besser als die vielen Nachbarn.....	XVIII
Abbildung 3: Hochqualifizierte Arbeitskräfte sind selten.....	XIX
Abbildung 4: Wasserkraft als Hauptenergiequelle.....	XIX
Abbildung 5: Entwicklungsstufe der Industrialisierung ausgewählter Länder.....	XX
Abbildung 6: In derselben Wachstumsliga wie Indien und China.....	XX
Abbildung 7: Wachstumsrate nur noch von China übertroffen.....	XXI
Abbildung 8: Inflationsrate (in %). ....	XXI

Abbildung 9: Eine Auswahl geplanter Equitisisierungen.....	XXII
Abbildung 10: Noch sehr schwacher Investorenschutz Index (höhere Werte bedeuten einen besseren Schutz).....	XXII

## Tabellenverzeichnis

Tabelle 1: Veränderung des Einzelhandelspreisindex nach Produktgruppen 1977 - 1990.....	VII
Tabelle 2: Collectivezation of agriculture by Province.....	VII
Tabelle 3: Veränderung der Preisindexe nach der Preisfreigabe.....	VIII
Tabelle 4: Veränderung der Preise für Konsumgüter von 1987 bis 1991.....	VIII
Tabelle 5: Entwicklung des Konsumentenpreisindex bis August 2008.....	VIII
Tabelle 6: Veränderung der Devisenkurse.....	IX
Tabelle 7: Veränderung der Zinsen und Preise (1986-1993).....	IX
Tabelle 8: Geldmenge und Kreditschöpfung (Veränderung im Vergleich zum Vorjahr in %).....	IX
Tabelle 9: Ausgewählte Zinsen im Bankensystem (in % pro Jahr).....	X
Tabelle 10: Staatlicher und nichtstaatlicher Anteil am BIP nach Wirtschaftssektoren.....	X
Tabelle 11: Beschäftigte im staatlichen und nichtstaatlichen Sektor (in 1.000).....	XI
Tabelle 12: Registrierte staatliche und private Unternehmen.....	XI
Tabelle 13: Anteile an der Industrieproduktion nach Unternehmenstypen (in %).....	XI
Tabelle 14: Die wichtigsten Handelspartner.....	XII
Tabelle 15: Außenhandel nach Ländern (2005-2007).....	XII
Tabelle 16: Handelsbilanz in konvertiblen Währungen.....	XIII
Tabelle 17: Defizit der Handelsbilanz.....	XIII
Tabelle 18: Die wichtigsten vietnamesischen Importprodukte.....	XIII
Tabelle 19: Hauptlieferländer (in Mio. USD); Veränderung im Vergleich zum Vorjahr in %).....	XIII
Tabelle 20: Die wichtigsten vietnamesischen Exportprodukte.....	XIV
Tabelle 21: Ausländische Direktinvestitionen nach Herkunftsländern.....	XIV

---

Tabelle 22:	Realisierte Investitionssumme.....	XV
Tabelle 23:	Volkswirtschaftliche Investitionsquote (in % des BIP).....	XV
Tabelle 24:	Die zehn führenden Investitionsländer mit der Gesamtsumme (in US\$ Mio.).....	XV
Tabelle 25:	Ausländische Direktinvestitionen nach Sektoren in den ersten Jahren nach der Öffnung Vietnams.....	XVI
Tabelle 26:	Führende Auslandsinvestoren in Vietnam.....	XVI
Tabelle 27:	Strukturveränderung der Wirtschaft (1986-2001) in % des BIP.....	XVII
Tabelle 28:	Bevölkerungsentwicklung Vietnams.....	XVII

# 1 Einleitung

## 1.1 Problemstellung

Seit der politischen Wende im ehemaligen Einflussbereich der Sowjetunion und der Auflösung des Rates für gegenseitige Hilfe (RGW<sup>1</sup>) in den 80er Jahre sind die Staaten des östlichen Mitteleuropas sowie des östlichen und südöstlichen Europas, aber auch viele Staaten in Südostasien mit unterschiedlich ausgeprägtem Reformwillen bestrebt, die sozialistische Planwirtschaft zu überwinden und marktwirtschaftliche Strukturen aufzubauen. Dies gilt ebenfalls für Vietnam.

Nach der Wiedervereinigung Süd- und Nordvietnams im Jahr 1975 wurde im ganzen Land die zentrale Planwirtschaft nach sowjetischem Vorbild eingeführt. Dieser Planwirtschaft hatte zusammen mit den Folgen des Krieges und mit den Auswirkungen der Außenpolitik Vietnams zur Wirtschaftskrise des Landes Anfang der 80er Jahre geführt: Geringe Produktivität, galoppierende Inflation, Armut, massive Arbeitslosigkeit, Hungersnot und Nullwachstum kennzeichneten die damalige Situation.

So sah sich die vietnamesische Regierung gezwungen, einige Lockerungen in der Wirtschaft vorzunehmen (z.B. das Vertragssystem in der Landwirtschaft, die Erhöhung der Betriebsautonomie in der Industrie und Veränderungen in der Währungs-, Lohn-, und Preispolitik), um die Wirtschaftslage und damit die Lebensbedingungen der Bevölkerung zu verbessern. Obwohl es dadurch zu Produktions-, insbesondere zu Reisproduktionssteigerungen kam und die Wirtschaft sich etwas erholen konnte, verbesserte sich die gesamte wirtschaftliche und soziale Situation jedoch im Wesentlichen nicht. Vielmehr führten die Währungs- und Preispolitik mit den Verzerrungen der zentralen Planwirtschaft im Rahmen der Wirtschaftlockerungen zu einer noch tieferen Krise, so dass die vietnamesische Regierung zu einem Umsteuern keine Alternative sah. 1986 wurde die wirtschaftspolitische Reformpolitik (Erneuerungspolitik, auf Vietnamesisch „Doi Moi“) ein-

---

<sup>1</sup> Der Rat für gegenseitige Hilfe (RGW) war der wirtschaftliche Zusammenschluss der sozialistischen Staaten (wie z.B. Sowjetunion, Tschechien, DDR, Ungarn usw.) unter Führung der Sowjetunion.

geleitet, mit der Vietnam den Transformationsprozess von einer sozialistischen Planwirtschaft zu einer freien Marktwirtschaft begonnen hat, der bis heute andauert.

Ziel der Arbeit ist es, die Transformation in Vietnam darzustellen. Dabei werden die wichtigsten Reformschritte bzw. -maßnahmen und deren Ergebnisse dargestellt sowie gegenwärtige Probleme aufgezeigt. Darüber hinaus werden für die zukünftige Entwicklung Vietnams – insbesondere unter dem Aspekt der internationalen Integration – wichtige Herausforderungen, erzielte wirtschaftliche Erfolge sowie bestehende Defizite aufgezeigt und analysiert. In diesem Zusammenhang werden auch Entwicklungsmöglichkeiten für Vietnam aufgezeigt. Dabei wird auf die Transformationswege näher eingegangen. Somit ist der Transformationsprozess ebenfalls Gegenstand der Untersuchung. Bei dieser Untersuchung geht es auch darum aufzuzeigen, ob die seit der Reformpolitik 1986 eingeleitete Transformation von Vietnam auch wirklich eine Transformation darstellt, oder ob es sich nur um eine unvollständige Transformation handelt.

## **1.2 Gang der Untersuchung**

Diese Arbeit ist in vier Teile (Kapitel 2, 3, 4 und 5) unterteilt. In dem ersten theoretischen Teil werden neben der Begriffsdefinition die Notwendigkeit der Transformation und wichtige Reformschritte dargestellt.

In dem zweiten Teil wird auf die Wirtschaft Vietnams vor der Reform näher eingegangen. Hierbei werden die Ursachen der tiefgreifenden Wirtschaftskrise Vietnams und einige Lockerungsmaßnahmen für die Wirtschaft im Zeitraum von 1981 bis 1986 aufgeführt.

Der dritte Teil befasst sich mit der Transformation in Vietnam. Dabei werden die wichtigsten Reformschritte bzw. -maßnahmen und deren Ergebnisse sowie gegenwärtige Probleme in der Landwirtschaft, im Preissystem, in der Geld- und Finanzpolitik, in den Staatsunternehmen und in der Privatisierung sowie in der Außenwirtschaft dargestellt.

Im letzten Teil der Arbeit werden wichtige Herausforderungen mit globalem Bezug, erzielte wirtschaftliche Erfolge sowie bestehende Defizite im Hinblick auf die zukünftige Entwicklung Vietnams aufgezeigt und analy-